

17. JULI 2019	
WOCHEN	29
ST/AUFLAGE	13.136
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Ehrungen für scheidende Stockacher Räte	Seite 3
Aerobicturnerinnen unter besten Acht bei DM	Seite 3
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 8
Hospiz-Einweihung an der Ziellinie	Seite 13
Jähes Ende für den Bodensee Megathlon	Seite 33

ZUR SACHE:



Bürgernähe

Die Bertelsmann-Stiftung setzt sich in einer aktuellen Studie für die Schließung von kleinen Krankenhäusern und die Zentralisierung von stationären Behandlungen in Großkliniken ein. Eine starke Verringerung der Klinikanzahl von aktuell knapp 1.400 auf deutlich unter 600 Häuser in Deutschland würde die Qualität der Versorgung für Patienten verbessern. Dagegen wehrt sich Michael Hanke, Geschäftsführer des Krankenhauses Stockach, leidenschaftlich. Die Konzentration in großen Häusern mit der Begründung, dass nur dort gut versorgt werden könne, stelle einen »Affront« gegen Ärzte und Pflegekräfte in kleineren Häusern dar. Blickt man auf das Krankenhaus Stockach, wird dieses nicht nur von der Stadt stark unterstützt. Die Klinik ist ein Gesundheitszentrum für die Stadt und umliegende Regionen, das wohnortnahe Versorgung und Bürgernähe sichert. Und Dr. Sven Eisold, der neue Chefarzt in Stockach, bringt »frischen Wind« ins Krankenhaus. Marius Lechler lechler@wochenblatt.net

Stockach

Der Weg zurück zum Patienten

Interview mit Dr. Sven Eisold, Chefarzt am Krankenhaus Stockach / von Marius Lechler

Seit 1. Juli hat Dr. Sven Eisold seine Stelle als Chefarzt am Krankenhaus Stockach angetreten. Wir haben mit ihm und Geschäftsführer Michael Hanke gesprochen.

WOCHENBLATT: Wie hat sich Stockach für sie »ergeben«?

Dr. Sven Eisold: Ich war viele Jahre an Schwerpunktkrankenhäusern mit Spezialisierung auf Bauchchirurgie tätig und fast zehn Jahre an der Universitätsklinik in Heidelberg. Ende 2010 wechselte ich nach Lübeck an ein Schwerpunktkrankenhaus in privater Trägerschaft.

WOCHENBLATT: Was hat sich dann geändert?

Dr. Sven Eisold: Ich wollte meine medizinische Karriere ändern, mehr zurück zum Patienten. Stockach war ein wenig Zufall für mich, ich hatte die Annonce gelesen. Mit überzeugt haben mich die Worte von Bürgermeister Rainer Stolz: »Es ist ein wichtiges Krankenhaus für die Stadt, das wir erhalten wollen und für die Bürger brauchen.« Das hat mir sehr gut gefallen.

Stockach

Zuwachs in der VG

Das statistische Landesamt Baden-Württemberg hat aktuelle Bevölkerungszahlen für Stockach und die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (VG) herausgegeben. Dabei ist im Vergleich zu 2017 ein leichter Zuwachs zu verzeichnen.

von Marius Lechler

33.651 Einwohner zählten die Gemeinden der VG inklusive der Stadt Stockach zum 31. Dezem-



Michael Hanke, Geschäftsführer des Krankenhauses Stockach (links) und der neue Chefarzt der Klinik, Dr. Sven Eisold. swb-Bild: ml

WOCHENBLATT: Was ist ihr Spezialgebiet als Mediziner?

Dr. Sven Eisold: Mein Hauptaugenmerk liegt auf der Bauchchirurgie. Magen, Leber, Bauchspeicheldrüse, der Darm. Es gehört zum Beispiel auch die Hernienchirurgie dazu, das sind Bauchwandbrüche, und Erkrankungen am Enddarm, die Proktologie. Besonders habe ich mich mit minimal-invasiver Chirurgie beschäftigt, wo man über kleine Zugänge operiert. Der Patient hat weniger

Schmerzen und kann meist schneller aus dem Krankenhaus entlassen werden. Den Schwerpunkt möchte ich hier weiterentwickeln.

WOCHENBLATT: Wie wollen Sie das Krankenhaus stärken?

Dr. Sven Eisold: Zum einen ist Stockach ein Akutkrankenhaus. Es hat 24 Stunden, sieben Tage die Woche offen und ist für alle Menschen der Region verfügbar. Das ist ein wichtiges Argument für das Haus.

Stockach

Sommerkonzert im Gymnasium

Am Mittwoch, 24. Juli 2019, 19.00 Uhr findet das Sommerkonzert des Nellenburg-Gymnasiums statt. Bei gutem Wetter im Freien »unter dem Neubau« direkt am Gymnasium, bei schlechtem Wetter wird das Konzert in die Aula verlegt. Das Programm beinhaltet bekannte und weniger bekannten Melodien. Die Chöre des Gymnasiums treten auf, Schülerinnen und Schülern bereiten Solo-Beiträge vor. Die Polka-AG spielt unter Leitung von Schülerinnen und Schüler des Musikprofils. Der Eintritt für das Konzert ist frei. Pressemeldung

WOCHENBLATT: Und was ist ihr persönlicher Beitrag?

Dr. Sven Eisold: Ich würde gern die Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen, die Endokrinologie, ein wenig mehr ans Haus holen. Auch will ich die Darmchirurgie weiter stärken und künftig ausbauen. Sehr wichtig ist mir auch die Zusammenarbeit mit niedergelassenen Kollegen. Im Krankenhaus Stockach wird sich Dr. Thomas Wienert um den unfallchirurgisch-orthopädischen

Wahlwies

Autofreie Schultage

An der Freien Waldorfschule Wahlwies finden von Dienstag, 23. Juli, bis Donnerstag, 25. Juli, unter dem Motto »Happy Carlos Days« drei autofreie Schultage statt, an denen Lehrer, Eltern und Schüler für den Schulweg aufs Auto verzichten. Am Mittwoch, 24. Juli, gibt es für Schulgemeinschaft und Interessierte ab 14 Uhr ein Nachmittagsprogramm zum Thema Klimawandel mit Workshops, Wettbewerben, Filmvorführungen und Podiumsdiskussionen. Die Aktion wird organisiert vom neu gegründeten Klimarat der Schule. Pressemeldung

Part kümmern, ich übernehme die Bauchchirurgie.

WOCHENBLATT: Der Zusammenschluss von Krankenhäusern ist ein vorherrschendes Thema. Inwiefern betrifft dies auch Stockach?

Michael Hanke: Die Zentralisierung ist kein Allheilmittel und die Lösung all unserer Probleme. Insbesondere kann man die Grund- und Regelversorgung nicht einfach zentralisieren. Wenn man eine wohnortnahe Versorgung wünscht, muss man auch dezentrale Standorte vorhalten. Diese müssen entsprechend finanziert werden.

WOCHENBLATT: Wie wichtig ist dies für Stockach?

Michael Hanke: Für uns heißt das, wir haben den Versorgungsauftrag für die Grund- und Regelversorgung der Raumschaft Stockach und versorgen rund 30.000 Einwohner. Dafür ist der Standort auch unverzichtbar, er ist - wie man sagt - bedarfsnotwendig und kann nicht ohne weiteres aufgelöst werden, ohne dass sehr lange Fahrzeiten für die Bevölkerung entstehen. Von daher haben wir hier auch absolut eine Existenzberechtigung.

🔊 LETZTE MELDUNG

Plätze frei im Ferienprogramm

Im August bietet das Stockacher Ferienprogramm Höhepunkte, für die es noch Plätze gibt. Anmeldungen für die Kinder-Aktiv-Woche von Montag, 5. August, bis Freitag, 9. August (8 bis 16 Uhr) bei der Stadtjugendpflege Stockach, Tel. 07771/802-189, oder stadtjugendpflege@stockach.de. Die Theater-Woche für Kinder von sechs bis zwölf Jahre (9 bis 16 Uhr, Bürgerhaus Adler-Post) findet von Montag, 12. August, bis Freitag, 16. August statt. Anmeldung und Informationen: maya.m@posteo.de. Pressemeldung

- Anzeige -

In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de : info@suedmobile.de
SUMMERDRIVE SALE
bis zu 8.000€ Preisvorteil
... fair fährt am besten

Region

FSJ ZUR ÜBERBRÜCKUNG

Mit dem Ende der Schulzeit beginnt für die Schulabgänger der ernst des Lebens. Wer nicht gleich voll in das Berufsleben einsteigen möchte, egal ob Studium oder Ausbildung, entscheidet sich zu meist für ein »Freiwilliges Soziales Jahr«. Eine kleine Auswahl, was in der Region möglich ist, gibt es auf den **Seiten 10 bis 11.**



Singen

VIER TOLLE KONZERTE

Trotz der Absage des Burgfestes können sich die Fans auf ein Hohentwiefestival vom 22. bis 28. Juli mit vier tollen Konzerten freuen. Dream Theater, Wincent Weiss, James Morrison und In Extremo werden sicherlich für beste Stimmung auf dem Rathausplatz sorgen. Mehr auf den **Seiten 14 bis 16.**

Todsünden im Erbrecht!

Vortrag am 23. Juli 2019 mit Rechtsanwältin Jelena Treutlein

Münsterzentrum Villingen
Kanzleigasse 30
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 5,- €

ohne Voranmeldung

RUBY & SCHINDLER

DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de

- Anzeige -

Radolfzell



Beste Stimmung herrschte bei der Preisverleihung am Großkanadierrennen des Kanu-Clubs Radolfzell. swb-Bild: Verein

Große Gaudi beim Großkanadierrennen

Bei bestem Wetter fand jüngst das 10. Großkanadierrennen im Kanu-Club Radolfzell statt. Den Auftakt dazu gab die Narrenmusik, die ab 11 Uhr beim Weißwurstfrühstück spielte. Um 14 Uhr begrüßte Holger Goertz, der das Rennen jedes Jahr organisiert, alle 24 Teams und wünschte ihnen viel Erfolg. Aufgrund des stetig zunehmenden Windes und der Sturmwarnung musste das Turnier gegen 15.30 Uhr für anderthalb Stunden unterbrochen werden und zunächst war nicht klar, ob es weitergehen würde. Alle Teams waren dann aber erleichtert und applaudierten dem 1. Vorstand Jürgen Schneider, als dieser verkündete: »Es kann jetzt wieder weiter gehen.« Somit konnten alle Teams ihren 2. Lauf durchführen und mit einer Stunde Verspätung wurden dann auch die Sieger gekürt. Bei den Mixteams holte sich der GLKN 3 Anästhesie vor den GLKN 6 Wasserratten den Pokal, gefolgt

von den BCS Azubi 1. Die Sozialstation Radolfzell-Höri gewann bei den Damen, 2. sind die »Candy Dolls« und 3. wurden die »Zeller Hühners«. Bei den Herren siegte die Schöttli AG mit der insgesamt schnellsten Zeit, vor der Narrengarde und dem Angelsportverein. Der Preis für die beste Kostümierung ging an die Teams »6-Zylinder« und »Die Autdoors«, da beide Teams punktegleich waren, gefolgt vom Angelsportverein. Ein besonderes Highlight konnte zum Abschluss noch mit der Ehrung von Holger Goertz für das 10-jährige Jubiläum gesetzt werden. Es braucht jedes Jahr wieder viel Fleiß und Geduld, bis das Turnier komplett organisiert ist und neue Ideen dafür sorgen, dass es nicht langweilig wird. Dennoch versprach er ein weiteres Großkanadierrennen für das nächste Jahr, sofern seine Gesundheit es zulassen würde. Dieses soll am Samstag, 4. Juli stattfinden. Pressemeldung

Orsingen-Nenzingen

In 30 Jahren als Schultes Großes bewirkt

Mit einem Festakt in der Orsinger Kirnberghalle war der Bürgermeister von Orsingen-Nenzingen, Bernhard Volk, für seine 30-jährige Tätigkeit als Gemeindehaupt geehrt worden. Landrat Zeno Danner überreichte ihm die Ehrenstele des Gemeindetags.

von Marius Lechler

Bürgermeisterstellvertreter Nikolaus Langner, der den Abend moderierte, wies in seinen Begrüßungsworten darauf hin, dass die Bürger von Orsingen-Nenzingen vor 30 Jahren bewusst und besonnen ihren Bürgermeister gewählt - und drei Mal wiedergewählt hätten. Langner hob hervor, was man mit 30 Jahren im Amt des Bürgermeisters verbinden könne - unter anderem könne hier ein 30-jähriges Ehejubiläum genannt werden, auch »Perlenhochzeit« genannt. Landrat Zeno Danner stellte heraus, wie sehr sich der Bürgermeister für seine Kommune einsetze: »In unseren Gesprächen kam eins zum Ausdruck, dass Sie 30 Jahre daran gear-



Landrat Zeno Danner ehrte Bürgermeister Bernhard Volk für 30 Jahre Amtszeit mit der Ehrenstele des Gemeindetags. swb-Bild: ml

beitet haben, damit sich Orsingen-Nenzingen positiv entwickelt. Und die Gemeinde steht hervorragend da: Sie haben Großes bewirkt«, so Danner. Dies zeige sich auch im Wachstum von 2.200 auf 3.500 Einwohner, den die Gemeinde vorweisen könne. Dass der Saal an dem Abend mit so vielen Gästen gefüllt sei, spreche für das hohe Ansehen des Bürgermeisters. Der Landrat überreichte Bernhard Volk als Ehrung für seine 30-jährige Tätigkeit als Bürgermeister von Orsingen-Nenzingen die Ehrenstele des Gemeindetags und weitere Geschenke. Der Ausgezeichnete hob besonders hervor, dass sein Erfolg im Amt nicht nur ihm zuzuschrei-

ben sei: »Das in den zurückliegenden Jahren Erreichte ist nicht allein mein Verdienst, es basiert auf der Zusammenarbeit mit Gemeinderäten, Behörden, Vereinen, Unternehmen, anderen Gemeinden und vielen anderen«, so Bernhard Volk. »Aber zugegeben, manchmal hatten wir in der Gemeinde einfach auch Glück«, fügte er hinzu.

Wangen



Die Band »Pump« sorgt für beste Unterhaltung beim Seefest. swb-Bild: Veranstalter

Seefest lockt nach Wangen

Der FC Öhningen lädt wieder ein zu seinem traditionellen Strandfest an der Uferanlage bei der Wangener Strandhalle. Los geht es am Freitag, 19. Juli ab 18 Uhr mit einem gemütlichen Feierabendhock an der Bierinsel. Am Samstag bewirten die Helfer des FC Öhningen ebenfalls ab 18 Uhr ihre Gäste. Ab 19.30 sorgt die Band »Pump« für Partystimmung auf dem Festgelände. Um 10 Uhr geht es am Sonntag, 21. Juli, in das große Finale mit dem MV Wangen und den Höri-Musikanten. Pressemeldung

Kleinanzeigenannahme
für das **WOCHENBLATT** seit 1967
im aach-center
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach
Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info

Bis zum Ende der Sommerferien hat die Tourist-Information Radolfzell wieder jeden Sonntag für Gäste und Radolfzeller geöffnet. Öffnungszeiten vom

17. Juli bis 8. September sind von Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr, Samstag, 10 bis 13 Uhr, und zusätzlich Sonntag, 10 bis 13 Uhr. Pressemeldung

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im
WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

A'B'C SÜDWEST
INFORMATIONALLES MEDIENVERKEHR IN BADEN-WÜRTTEMBERG

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

AD A
ANZEIGENVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

WOCHENBLATT

Atelier & Teppichklinik Shiras
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!
Zum ersten Mal in Deutschland!

Wir bieten:
Reinigung und Reparatur von Teppichen aller Art
dazu gehört:
Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder abgenutzter Fransen; Nähen von Teppichkanten und Lederverstärkung.
Ausbesserung von Brandflecken und -löchern, von durch Schimmel beschädigten Stellen, von Rissen und von Stellen, die durch Abnutzung dünn oder löchrig geworden sind.
Wir erledigen die Reparatur großer & antiker Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.
Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.
Wir führen die Reparatur und das Waschen der Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.
Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in die Welt von 1001 Nacht.
Kostenlose Beratung und Abholung.

20% Sommerrabatt

Ekkehardstr. 29, 1. OG, 78224 Singen Tel. 07731-18 60 10
www.teppichklinik-shiras.de  (hinterm Haus)

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wienerle knackig frisch, auch als Partywienerle 100 g	1,10
Pfälzer-Leberwurst deftig mit Majoran, im Ring oder als Vesperscheibe 100 g	0,98
Mettwurst, grob und fein hauseigen, grobe als Stückware, feine als Portion 100 g	1,00
Zigeuner- / Wacholderschinken aus der mageren Schweinenuss 100 g	1,70
Rindergeschnetzeltes von Hand geschnitten, auch mariniert als schnelle Pfanne 100 g	1,28
Schweinefilet / Filetspieße schöner Zuschnitt 100 g	1,65
Hähnchen-Brustfilet einzeln geschnitten 100 g	1,08
Suppenfleisch vom Färsenrind Brust / Rippe / Wade / Beinscheibe 100 g	0,79

Handwerkstradition
seit 1907

SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Krützenbühlerhof aus Hilzingen

AKTION AKTION Schweine-schnitzel mager 100 g € 0,99	für Genießer Grillfackeln vom Schweinebauch 100 g € 1,29	AKTION AKTION AKTION Rinderhüftsteaks mager und zart für Grill und Pfanne 100 g € 2,49
aus eigener Produktion Fleischkäse auch als Brät zum Backen 100 g € 0,99	allseits beliebt Bauernschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,79	er ist beliebt zum Vesper hauseigener Kotelettspeck am Stück 100 g € 1,79
natürlich hausgemacht Teufelssalat mit viel kaltem Braten – teuflisch gut 100 g € 1,39	den mögen alle Denzel's Brühwurst-Aufschnitt nach Ihren Wünschen geschnitten 100 g € 1,49	knackig zum Grillen Feuerwürste HOT mit und ohne Käse 100 g € 1,50

NEU: Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer dienstags in Moos bei Duventäster-Maier und mittwochs in Böhringen im Aachweg, Ecke Singener Straße, von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wer tut was?

Das UmweltZentrum Stockach unterstützt Umweltschutz aktiv vor der eigenen Haustür – bei einem Pflegeeinsatz am Grünen Band Wahlwies kann jeder seiner Umwelt helfen. Das Naturschutzprojekt muss gepflegt werden, um weiterhin ein Refugium zu bleiben. Treffpunkt ist am Montag, 22. Juli, 16 Uhr, am Erlenhof in Wahlwies. Arbeitskleidung und Handschuhe mitbringen; falls vorhanden, auch Gartengeräte. Infos und Anmeldung beim UmweltZentrum Stockach unter Telefon 07771/4999 oder E-Mail: info@uz-stockach.de.

swb-Bild: pr



Die Musikkapelle Bodman veranstaltet am Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli, ein Strandfest am Uferpark in Bodman. Ab 18 Uhr spielen die Blaskapelle Seerausch und die Kentuckyboys. Am Sonntag, 21. Juli, beginnt um 11 Uhr der Frühschoppen mit der Stadtmusik Aach. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Der Musikverein Ludwigshafen lädt am Freitag, 19. Juli, ab 19.30 Uhr zum Sommerkonzert am Seeufer ein. Am Konzertpavillon in den Parkanlagen von Ludwigshafen bieten der Musikverein und das Jugendblasorchester des MV Ludwigshafen sommerlich leichten Musikgenuss: Von Pop bis Polka über Marsch und Musical ist alles dabei. Der Eintritt ist frei.

Die katholische Kirchengemeinde St. Oswald in Stockach feiert am Samstag, 20. und Sonntag, 21. Juli, Patrozinium. Die Festmesse beginnt am Sonntag um 10 Uhr. Der Kirchenchor St. Oswald und das Ensemble »In sono Tubæ« wirken mit. Am Samstag, 20. Juli, finden nach der Vorabendmesse und am Sonntag, 21. Juli, nach der Messe Fahrzeugsegnungen statt. Im Anschluss an die Kinderkirche am Sonntag werden mitgebrachte Fahrzeuge vom Roller bis zum Bobbycar gesegnet. Diese können vor dem Gottesdienst im Hof vor dem Pallottenheim abgestellt werden. An der Auferstehungsgrotte in Zizenhausen gibt es am Sonntag, 21. Juli, eine Andacht mit dem Kirchenchor. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Grotte liegt am Waldrand – am Ende des »Von-Buol-Weg«. Parkmöglichkeit beim Rathaus.

Stockach

Einsatz für die Bürger im Blick

Mit vielen Auszeichnungen, darunter Ehrungen des Städtetags und der Stadt Stockach sowie der Bürgermedaille in Gold für zwei Ortschaftsräte, wurden scheidende Ortsvorsteher, Gemeinde- und Ortschaftsräte, von Bürgermeister Rainer Stolz in der konstituierenden Sitzung des Stockacher Gemeinderats verabschiedet. Das neue Gremium wurde an dem Abend verpflichtet.

von Marius Lechler

»Ich kann feststellen, dass wir in den vergangenen fünf Jahren großartig gearbeitet haben«, hob Rainer Stolz im Bürgerhaus Adler-Post hervor. Es seien im Gemeinderat zahlreiche Sachverhalte entschieden worden, die Auswirkungen auf die Stadt gehabt hätten. Stolz betonte, dass Stockach 2015 die erste Stadt im Landkreis gewesen sei, die Flüchtlinge nicht nur bis zur verlangten Quote aufgenommen habe, sondern sich mit Hilfe eines Unterstützerkreises auch darüber hinaus engagiert habe.

»Hier hat sich der Gemeinderat klar positioniert«, so Rainer Stolz. Viele Projekte, die überaus wichtig für die Stadt, aber auch für die Ortsteile seien, habe das Gremium diskutiert und entschieden – von Bauvorhaben, bis zur Erneuerung des Flächennutzungsplans, der Unterstützung der Feuerwehren und der Verbesserung des CO²-Ausstoßes in der Verwaltung. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wurden zahlreiche scheidende Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte geehrt. So erhielten Olaf Patzke für 30 Jahre Tätigkeit im Ortschaftsrat von Winterspüren, Paul Engst für mehr als 30 Jahre im Ortschaftsrat von Hopetenzell, Joachim Kramer für 20 Jahre im Gemeinderat, Michael Kuppel und Gerhard Seeberger für jeweils 20 Jahre im Ortschaftsrat Espasingen, Armin Bihl für 20 Jahre im Ortschaftsrat Mahlspüren und Frank Bau-

er für 20 Jahre im Ortschaftsrat Raithaslach die Ehrennadel des Städtetages. Als Ehrung der Stadt Stockach erhielten die ausscheidenden Ortschaftsräte Michael Kuppel, Manfred Kehlert und Armin Bihl für ihr langjähriges Engagement die Bürgermedaille der Stadt. Zu den Gemeinderäten, die zum Abschied von der Stadt Stockach geehrt wurden, zählten Thomas Bosch, Andrea Günthner-Maier, Roland Hübler, Evelyn Kramer, Andreas Meier,

er für 20 Jahre im Ortschaftsrat Raithaslach die Ehrennadel des Städtetages. Als Ehrung der Stadt Stockach erhielten die ausscheidenden Ortschaftsräte Michael Kuppel, Manfred Kehlert und Armin Bihl für ihr langjähriges Engagement die Bürgermedaille der Stadt. Zu den Gemeinderäten, die zum Abschied von der Stadt Stockach geehrt wurden, zählten Thomas Bosch, Andrea Günthner-Maier, Roland Hübler, Evelyn Kramer, Andreas Meier,

Rolf Moll, Renate Rösgen, Alexander Schmidt, Jochen Sigg, Roland Strehl, Daniel Traber, Hanspeter Wibbelt und Dr. Ulf Wiczorek. Für ihre jeweils 30-jährige Tätigkeit in den Ortschaftsräten von Hopetenzell beziehungsweise Winterspüren wurden Paul Engst und Olaf Patzke vom Stadtoberhaupt jeweils mit der Bürgermedaille in Gold für langjähriges Engagement ausgezeichnet. Bürgermeister Rainer Stolz trug den Wahlprüfungsbescheid des Landkreises Konstanz vor und verkündete, dass sowohl die Wahlen für die Ortschaftsräte als auch die Kommunalwahl für den Stockacher Gemeinderat für gültig erklärt worden sei. Gegen die Wahl sei kein Einspruch erhoben worden, daher übernahm Gemeinderat Thomas Warndorf in Vertretung des Gremiums das Vortragen der Verpflichtungsformel für den neuen Gemeinderat. Die Vertreter der einzelnen Fraktionen bestätigten im Anschluss mit ihrer Unterschrift die Gültigkeit des offiziellen Akts. Beim Gruppenbild fand sich die neue Zusammensetzung des Gremiums zusammen, um sich kennenzulernen. Weitere Gelegenheit dazu gab es danach bei einem kleinen Empfang im Bürgerhaus Adler-Post.



Der neue Stockacher Gemeinderat bei der konstituierenden Sitzung des Gremiums im Bürgerhaus Adler-Post. swb-Bild: ml

Bodman-Ludwigshafen

Startschuss nach langer Vorbereitung

Zur Grundsteinlegung der Volksbank in Bodman trafen sich jüngst unter anderem Vertreter der Volksbank Überlingen, der Gemeinde, der Baupartner und des planenden Architekturbüros.

von Marius Lechler

»Wir sind froh, dass es jetzt endlich losgeht«, so Vorstandsvorsitzender Andreas Tyrra. 2014 sei das Projekt des Neubaus beim Vertreterdialog erstmals aufgekommen. Er sehe das Projekt als sehr wichtig an, es gehe um Wohnungen und zwei

Gewerbeeinheiten in dem Neubau. Eine davon solle eine moderne Volksbank-Filiale werden. »Das Projekt ist uns sehr wichtig, wir wollen hier ein Zeichen für Bodman setzen«, sagt Tyrra. Matthias Weckbach, Bürgermeister von Bodman-Ludwigshafen, beschwor die wechselhafte Geschichte herauf, die zur Fusion der damaligen Spar- und Kreditbank mit der Volksbank Bodman führte. Anlässlich der Grundsteinlegung wurden diverse Gegenstände, darunter ein Gemeindeblatt, Goldmünzen und eine von den Verantwortlichen unterzeichnete Urkunde in eine Zeitkapsel eingelegt.



Marcus Preusch, Projektleiter des Bauvorhabens in Bodman, beim Einlegen des Gemeindeblattes in die Zeitkapsel. swb-Bild: ml



**Zahnarztpraxis
Volkertshausen**

Wir sind für Sie da!

07774 / 9391340

Liebe Patientinnen und Patienten,

seit 2011 können Sie sich in Sachen Zahnmedizin auf uns verlassen – und das bleibt auch weiterhin so. In unserer modernen und serviceorientierten Zahnarztpraxis in Volkertshausen bieten wir Ihnen das volle zahnmedizinische Leistungsspektrum und sorgen dafür, dass Sie sich rundum wohlfühlen. Wir lassen Ihre Zähne strahlen. Mit Herz und viel persönlichem Einsatz bieten wir Ihnen eine Behandlung auf zahnmedizinisch höchstem Niveau – und das auf lange Sicht.

Dr. Pilvi Hermanutz verlässt den Standort und verlegt ihre Praxis ab 1. Juli 2019 nach Hilzingen.

Dr. Spyros Chrysikopoulos setzt sich künftig weiterhin am bisherigen Standort am Bärenloh 3 mit dem bewährten Praxisteam für Ihre Zahngesundheit und Ihr strahlendes Lächeln ein.

Wir bedanken uns für Ihre Treue.
Wir sind für Sie da.

Unsere Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr
(keine Onlinesprechstunde – wir sehen den Tatsachen ins Gesicht)

**Zahnarztpraxis Volkertshausen | Dr. Spyros Chrysikopoulos
Bärenloh 3 | 78269 Volkertshausen | Tel 07774 / 9391340
www.zahnarztvolkertshausen.de**

In eigener Sache

Mitarbeiter
gesucht

Die Redaktion des WOCHEN-BLATTs sucht engagierte Mitarbeiter, die als Freie bei einer Wochenzeitung mitwirken möchten. Ich bin seit kurzem als Redakteur für die Stockacher Lokalausgabe verantwortlich und möchte Bürgerinnen und Bürger ansprechen, die aktiv am Entstehen des WOCHENBLATTs mitwirken möchten. Nehmen Sie bei Interesse mit mir Kontakt auf: Marius Lechler, Tel. 07731/8800-34, lechler@wochenblatt.net.

Stockach

Für eine
saubere Stadt

Am Montag, 22., und Dienstag, 23. Juli, wird sich Stockach »putzen«. Müll soll aufgesammelt und entsorgt werden. Das UmweltZentrum Stockach sucht Schulklassen, Kindergärten, Vereine und alle, die Müll sammeln wollen. Helfer sollen Schulklassen zu schmutzigen Arealen begleiten. UmweltZentrum und Technische Dienste der Stadt planen und koordinieren die Aktion. Infos unter 07771/4999 oder info@uz-stockach.de.

Zizenhausen/Unterföhring

Unter den besten Acht bei der DM

Ende Juni konkurrierten fünf Athletinnen des TV Jahn Zizenhausen bei den Deutschen Meisterschaften im Aerobicturnen in Unterföhring bei München.

Fünf Sportlerinnen des TV Jahn Zizenhausen konnten an dem Höhepunkt der Wettkampfsaison teilnehmen. Sophie Franz, Aylin Klesel und Patricia Maier gingen im Trio in der Altersklasse zwölf bis 14 an den Start. Die Begeisterung bei ihren ersten deutschen Meisterschaften



Die Sportlerinnen des TV Jahn (von links): Ariana Kouhestani, Sophie Franz, Aylin Klesel, Patricia Maier, Lena Haak. swb-Bild: pr

war groß, dass sie als Siebtplatzierte ins Finale der besten Acht einziehen konnten. Ariana Kou-

hestani ging im Einzel der Altersklasse zwölf bis 14 im stärksten Starterfeld an den

Start. Sie zeigte sich sehr gut und qualifizierte sich für die Finalteilnahme. Lena Haak durfte wegen guter Leistungen im Einzel Level 2 mit einer Wildcard an den deutschen Meisterschaften teilnehmen. Sie errang in der Altersklasse 15 bis 17 in der Qualifikation den 12. Platz. Am Finaltag erturnten Sophie, Aylin und Patricia den 8. Platz. Ariana Kouhestani konnte einen Platz gutmachen und sicherte sich bei den Einzelstartern einen großartigen 7. Platz. Die Trainer waren sehr zufrieden und freuen sich auf die nächste Saison. Pressemeldung

Vereine

Bodman

MUSIKKAPELLE

Strandfest, Sa., 20.7., 18 Uhr und So., 21.7., 11 Uhr.

Hohenfels

DRK

Erste Hilfe am Kind: Sa., 27.7., 8.30 – 17 Uhr, Kurs in Deut-
wang, Dorfgemeinschaftshaus,
Schernegger Str. 15. Info/An-
meldung: Tel. 07771/649300,
Diana Muffler, oder www.drk-
kn.de.

HOHENFELS HAT
ZUKUNFT

Wandertermine-Übersicht:
23.7.; 6./20.8.; 3./17.9.;
1./15./29.10.; 12./26.11;
10.12.19., jeweils 14 Uhr am

Gemeindezentrum Liggersdorf.
Informationen unter Telefon
07557/489, Josef Haidlauf.

Vorankündigung: 3. Hohenfel-
ser Pflanzbörse, Sa., 12.10., 8 –
12 Uhr vor der Grundschule in
Hohenfels-Liggersdorf. Bei
schlechtem Wetter in der Ho-
henfelshalle. Info: Telefon
07557/9292245 oder E-Mail:
lydia.bantle@gmx.de.
NATURBAD HOHENFELS
Cocktailabend im Naturbad,
Sa., 20.7. ab 19 Uhr im Natur-
bad in Kalkofen.

VDK ORSTVERBAND
WALD-HOHENFELS

Hochstube, Do., 18.7. ab 15 Uhr
im Gasthaus Süßblöchle.

Hoppetenzell

MV

Sommerfest, So., 21.7. ab 11
Uhr an der Johanniterhalle in
Hoppetenzell.

Liggersdorf

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Gartenfest, So., 21.7., 11 Uhr,
im Baumgarten bei Sigmunds
auf dem Röschberg, bei
schlechter Witterung im Feuer-
wehrgerätehaus beim Rathaus
Liggersdorf.

Ludwigshafen

MV

Sommernachtskonzert, Fr.,
19.7. am Konzertpavillon in

den Parkanlagen in Ludwigs-
hafen.

Mühlingen

SUNNELÖSCHER-ZUNFT

Helferfest, Fr., 19.7., 18 Uhr, im
Birken.

Zizenhausen

TV

Sommerwandertag sowie Kin-
der- und Jugendwandertag:
So., 21.7., Start bei jeder Witte-
rung: 7 – 13 Uhr, Heidenfels-
halle, Windeggerstraße, Ziel-
schluss 16 Uhr; Nachmeldung
möglich.
Gegen 13.30 Uhr Preisvertei-
lung. Informationen unter Te-
lefonnummer 07771/3074,
Mulka.

Katholische Kirchen: Gottes-
dienste am 20./21.7.2019:
»Seelsorgeeinheit Krebsbach-
tal/Hegau«:
»Eigeltingen«: So., 10 Uhr
Wort-Gottes-Feier.
»Heudorf«: So., 10 Uhr Wort-
Gottes-Feier.
»Honstetten«: So., 9.30 Uhr Pa-
trozinium in der Kapelle in
Reute.

»Nenzingen«: So., 10 Uhr
Wort-Gottes-Feier in der St.
Martinskapelle.
»Orsingen«: Sa., 18.30 Uhr Eu-
charistiefeier.

»Hoppetenzell«: So., 10.15 Uhr
hl. Messe.

»Seelsorgeeinheit See-End«:
»Bodman«: So., 9 Uhr Eucha-
ristiefeier.
»Espasingen«: Sa., 18.30 Uhr
Vorabendmesse.

»Wahlwies«: So., 10.30 Uhr
Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen: Gottes-
dienste am 20./21.7.2019:
»Langenstein«: So., 10.30 Uhr
Regio-Gottesdienst im Grünen
mit Taufen.

»Seelsorgeeinheit St. Oswald
Stockach«:
»Stockach«: Sa., 18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse. 18.30
Uhr Jugendtag-Gottesdienst im
Pallottiheim. So., 10 Uhr Fest-
gottesdienst zum Patrozinium,
Kinderkirche.

»Hindelwangen«: So., 8.45 Uhr
hl. Messe.
»Gallmansweil«: Sa., 19 Uhr
Sonntagvorabendmesse.
»Raithaslach«: So., 9 Uhr hl.
Messe.
»Mühlingen«: So., 9.30 Uhr hl.
Messe.

Evangelische Kirchen: Gottes-
dienste am 20./21.7.2019:
»Stockach«: So., 10.30 Uhr
Tauf- und Tauferinnerungsgot-
tesdienst auf der Wiese vor
dem Schloss Langenstein/Ei-
geltingen (bei Regen in der Ka-
pelle).
»Ludwigshafen«: So., 10.30
Uhr Tauf- und Tauferinne-
rungsgottesdienst auf der Wie-
se vor dem Schloss Langen-
stein/Eigeltingen (bei Regen in
der Kapelle).

Katholische Kirchen: Gottes-
dienste am 20./21.7.2019:



Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser, Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Überfall, Unfall: 110

Krankentransport: 19222

Polizei Stockach: 07771/9391-0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an den Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstun-
denzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect –
kostenfreie Onlinesprechstunde
von niedergel. Haus- und Kin-
derärzten, nur für gesetzlich Ver-
sicherte unter 0711 – 96589700
oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst:
01803/22255525

Pflegestützpunkt des
Landratsamtes: 07531/800-2608

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierschutzverein Stockach
und Umgebung e.V.: 07771/511

Tierrettung: 0160/5187715

DLRG – Notruf
(Wassernotfall): 112

Krankenhaus Stockach: 07771/8030

Stadtwerke Stockach, Abfallwiesen 8,
78333 Stockach 07771/9150

24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007* (*kostenfrei)

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst

20./21.07.2019
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200



Unsere Preise
sollten Sie vergleichen!

VIELEN DANK FÜR 10 JAHRE TREUE
in Stockach, Goethestraße 1

10% AUF ALLES*
vom 18.07. – 20.07.2019

* Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen (z. B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatt). Ausgenommen sind folgende Artikel: Pre- und Anfangsmilchmahlung, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Gutscheinkauf, Prepaid-Karten, Tablets, Spielekonsolen / VR-Brillen von Nintendo, Sony und Microsoft, Pfand, Tabakwaren und andere preisgebundene Artikel. Aktion nur gültig in der Müller-Filiale Stockach, Goethestraße 1.

Sa. 20.07.
**Glücksrad &
Ballon-
modellieren**

Fr. 19.07.
**MAKE
UP
Schmink-
aktion**

... und viele
weitere
Aktionen

Do. 18.07.
**Niki
Aktion**

Wahlwies

Mit handwerklichem Geschick am Werk

Peer Gynt, der seine Heimat verlässt um die wahre Liebe zu finden. Auf seiner Reise erlebt er viel. Ob er findet, wonach er sucht, müssen die Besucher selbst herausfinden. Die 11. Klasse stellt zudem ihre Stücke, die sie in Buchbinden, Schmieden oder Malen hergestellt haben, aus. Die handwerklich-künstlerische Präsentation findet schon seit vielen Jahren an der Schule statt und ist ein Höhepunkt des Schuljahres. Die Schüler der 11. Klasse arbeiten ein Jahr in verschiedenen Bereichen und präsentieren am Ende des Schuljahres ihre Werke.

Pressemeldung

ac
aach-center

E
EDEKA

sulger

Ihr Markt in Stockach

»Für alle durstigen
Kehlen«

aach-center Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr · Samstag 7.30 bis 22.00 Uhr

...einfach
besser!

© WOCHENBLATT DEACENT.R

Chefarzt spricht bei Landfrauen

Dr. Sven Eisold (Mitte, sitzend) beim Vortrag zu »Behandlungsspektren der Chirurgie am Krankenhaus Stockach«, sub-Bild: pr

Radolfzell

Was die Stadt menschlich macht

500 ehrenamtliche Stunden pro Jahr und pro Helfer – in den zehn Jahren des Bestehens der Radolfzeller Tafel wurde einiges an Menschlichkeit hervorgebracht. Am Samstag feierten die Helfer, Gönner und Gäste im kleinen Hof vor dem Tafelladen den Geburtstags-
tag.

von Aline Riedmüller

Er ist einer von fünf Tafelläden im Landkreis Konstanz: ein kleiner Raum mit Regalen, einer Brottheke und einer schmalen Kühltheke. Dennoch kann er alles bieten, was für das tägliche Leben nötig ist. An zwei Tagen in der Woche hat er in Radolfzell für Bedürftige mit Berechtigungsschein geöffnet. »Hier gibt es ein tolles Angebot, aber das ist trotzdem nicht zu vergleichen mit dem, was wir einkaufen nennen«, gab Udo Engelhardt, Vorsitzender der Tafel Singen, zu verstehen.

13 ehrenamtliche Mitarbeiter begrüßen die Kunden derzeit im Laden. Fünf der damals zehn Gründungsmitglieder sind heute noch bei der Tafel dabei. Hedwig Bader hatte gemeinsam mit der Leiterin Hildegard Gallenschütz die Tafel ins Leben gerufen. Wegen gesundheitlicher Gründe



Auf dem Bild von Links: Martin Staab (Oberbürgermeister Radolfzell), Hildegard Gallenschütz (Leiterin Tafel Radolfzell), Willy Wagenknecht, Karin Sorg, Peter Korb, Doris Reuter, Udo Engelhard (Vorsitzender Singener Tafel) Susanne Hiltner, Dieter Aulenbacher, Christel Leitz, Elisabeth Langer, Erzsebet Magyar, Hedwig Bader, Horst Langer, Monika Laule (Bürgermeisterin Radolfzell).

kann sie nicht mehr mit dabei sein, betont aber: »Es war eine sehr schöne Zeit«. Udo Engelhardt ehrte alle Helfer für ihre besondere Arbeit auch mit einer Urkunde. Bürgermeisterin Monika Laule gratulierte zum Jubiläum und betonte, dass nicht nur der Verkauf von Lebensmitteln sondern auch die menschliche Ansprache auf Augenhöhe durch die Mitarbeiter sehr wertvoll für die ärmeren Bürger sei. Auch Oberbürgermeister Martin Staab gratulierte im Namen der Stadt und honorierte die Arbeit der Helfer mit einem Scheck. Seit zehn Jahren stellt die Stadt Radolfzell dem Tafelverein den

Tafelladen mietfrei zur Verfügung. Sehr gut angenommen worden sei der Tafelladen mittlerweile in Radolfzell, erklärte die Leiterin Hildegard Gallenschütz. Inzwischen erreichen regelmäßig großzügige Lebensmittelspenden aus der Radolfzeller Bevölkerung die Tafel. Unterstützung und regelmäßige Spenden erhält die Tafel außerdem von vielen Gruppierungen, darunter die Werner-Messmer-Stiftung, sowie von Supermärkten und Bäckern aus Radolfzell. »Engpässe haben wir selten, normalerweise haben wir genug Vorräte«, erklärte sie. Etwa 50 bis 60 Kunden besuchen an einem Ver-

kaufstag den Tafelladen. Da in diesem lediglich fünf Personen gleichzeitig Platz finden, bilden sich davor oft lange Schlangen, schildert sie. Ein weiterer Öffnungstag der Tafel wäre denkbar – dazu fehle es dann aber doch an Ware. Insgesamt haben 165 sozial schwächere Menschen aus Radolfzell, Höri und Umgebung einen Berechtigungsschein, um durch die Tafel günstiger an Lebensmittel zu gelangen. Zu den Veränderungen im letzten Jahrzehnt zählte Hildegard Gallenschütz vor allem die, dass seit den letzten Jahren auch Geflüchtete zum Kundenkreis der Tafel gehören.

Stockach

Mit Spiel und Spaß sportlich sein

Der Kinder- und Jugendaktionstag geht in die fünfte Runde. Am Samstag, 20. Juli, ab 14 Uhr, können Interessierte sich an verschiedenen Stationen im Osterholz sportlich betätigen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

von Graziella Verchio

Mittlerweile könne man von einer kleinen Tradition sprechen, so Frank Dei von der Stadtjugendpflege. Denn der Kinder- und Jugendaktionstag wird in seiner fünften Auflage am Samstag, 20. Juli, stattfinden und den Auftakt in die Sommerferien geben. Von 14 bis 17 Uhr können Kinder und Jugendliche sich an verschiedenen Disziplinen ausprobieren. Organisiert wird der Tag, der ganz im Zeichen von Spiel und Spaß steht, von der Stadtjugendpflege, dem THW Stockach, dem VfR Stockach, der Turngemeinde sowie dem FSG Zizenhausen/Hindlwangen/Hoppetenzell. »Ich freue mich, dass wir mit diesem Akti-



Die Organisatoren des Kinder- und Jugendaktionstages (Klaus Kirschenmann, Frank Dei, Michael Maser, Serhiy Kosar, Lorenzo Patone, v.l.) sind jetzt schon startklar.

onstag Werbung für die Stockacher Jugendarbeit machen können«, sagt der Stadtjugendpfleger. Während im ersten Veranstaltungsjahr der Zulauf noch im überschaubaren Rahmen war, nahm es von Jahr zu Jahr immer mehr zu. Im dritten Jahr schauten zwischen 150 bis 200 Interessierte vorbei. »Im vergangenen Jahr war der Zulauf durch das schlechte Wetter eher bescheiden«, gibt Dei zu. Die Organisatoren sind jedoch zuversichtlich, dass es in diesem Jahr wieder besser läuft. Das Angebot ist dabei sehr üp-

pig gestaltet: Jeder Organisator bietet Übungen zu seinem Bereich an. Am Empfang können Interessierte einen Laufzettel mit den jeweiligen Stationen abholen, damit die Teilnehmer »wissen, was es überhaupt gibt«, so Dei. Zum Schluss gibt es für diejenigen, die alle Stationen schaffen, auch eine kleine Überraschung. Die FSG und der VfR bauen eine mobile Soccer-Arena auf, 25 auf 12,50 Meter, in der kleine Fußballübungen – wie Dribbling oder Torschüsse – möglich sind, erklärt Klaus Kirschenmann von der FSG. Gespannt darf man

auch auf die Geschwindigkeitsmessenanlage sein. Die Stadtjugendpflege bietet erstmalig für die ganz Kleinen eine Hüpfburg, vier auf fünf Meter, an. Die bewährten Klassiker Bogenschießen und Kletterwand werden ebenfalls angeboten sowie Wasserspielstationen, berichtet Dei, der in diesem Jahr von dem Praktikanten Serhiy Kosar unterstützt wird. »Die TG bietet die vier Disziplinen der Leichtathletik an: Laufen, Hoch- und Weitsprung sowie Ballwurf«, erläutert der erste Vorsitzende Lorenzo Patone, der von Anfang an am Aktionstag beteiligt ist. Das Technische Hilfswerk kann zwar nicht mit sportlichen Aktivitäten aufwarten, wird aber dennoch für stauende Blicke sorgen. »Wir werden einen LKW sowie viele technische Gerätschaften vorstellen, an denen die Teilnehmer sich im Rahmen des Möglichen ausprobieren dürfen«, verspricht Jugendbetreuer Michael Maser. Mit den entsprechenden technischen Mitteln können an diesem Tag die Kinder sogar ein LKW anheben. Eine Anmeldung für den Kinder- und Jugendaktionstag ist nicht erforderlich. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung wortwörtlich ins Wasser.

Radolfzell

Mit Partystimmung in die Ferien

Zum 21. Mal starten die Schüler aus Radolfzell und Umgebung mit »Rock am Segel« in die Sommerferien.

von Dominique Hahn

»Das beste kommt zum Schluss« ist eine alte Lebensweisheit, die für die Schülerinnen und Schüler aus Radolfzell zumindest für das Schuljahr gilt, denn an seinem Ende steht immer »Rock am Segel« an. Auch dieses Jahr veranstaltet der Jugendgemeinderat das beliebte Festival am letzten Schultag, der auf Freitag, 26. Juli, fällt. Mit dabei sind DJ Reccigno aus Memmingen und der Singer/Songwriter »LUTZ«. Vervollständigt wird das Line-Up durch den Headliner »Trep-tow« und die Gruppe »Sound-monkeys«. Das Programm beginnt um 19 Uhr. Bis 24 Uhr können die Jugendlichen am

Konzertsegel feiern. »Wir bitten die Anwohner natürlich um Verständnis, dass es an diesem Abend ein bisschen lauter werden kann«, betont Karolina Wick vom Jugendgemeinderat beim Pressegespräch. Neu ist, dass es eine Erweiterung der Bühne für den DJ geben wird. Dadurch können Umbaupausen vermieden werden und es ist die ganze Zeit über für Stimmung gesorgt. Um eine sichere An- und Abreise zu gewährleisten, können die Konzertbesucher am Freitag, 26. und Samstag, 27. Juli, den ganzen Tag mit dem Rock am Segel-Ticket, bzw. dem Konzertbündel kostenlos den Stadtbus nutzen. Der Kartenvorverkauf läuft bereits im cafe connect, der Touristinformation und beim Bistro im Bootshaus. Einlass zur Veranstaltung ist ab 14 Jahren. Momentan ist der Jugendgemeinderat auch noch auf der Suche nach tatkräftigen Helferinnen und Helfern.



Leon Löchle, Merlin Frick und Karolina Wick vom Jugendgemeinderat beim Pressegespräch am Konzertsegel.

Wahlwies

Weg in die Zukunft

Am 8. und 9. Juli fand an der Freien Waldorfschule Wahlwies der mündliche und letzte Teil der diesjährigen Abiturprüfungen statt.

Den Vorsitz hatte Oberstudien-direktor Thomas Adam von der Geschwister-Scholl-Schule Konstanz, der zahlreiche Kolleginnen und Kollegen für die Durchführung der Prüfungen aus seiner Schule mitbrachte. 24 Schülerinnen und Schüler waren angetreten, davon bestanden 23 das Abitur und ein Schüler den schulischen Teil der Fachhochschulreife. Insgesamt wurden 60 mündliche Prüfungen absolviert, zu-meist Präsentationsprüfungen in Geschichte, Gemeinschafts-

kunde, Französisch und Bilden-der Kunst. Das beste Ergebnis des Jahrgangs war die hervorragende Durchschnittsnote 1,1. Folgende Schülerinnen und Schüler haben das Abitur beziehungsweise den schriftlichen Teil der Fachhochschulreife bestanden: Naomi Asal, Maria Baumgärtner, Johanna Berger, Natalie Biehler, Katharina Bottlang, Zora Dietzel, Mira Eisert, Rosa Goblirsch, Aaron Hintz, Lili Kania, Antonia Köcher, Melusine Kocialkowski, Ferdinand Lohner, Anna-Lena Lucke, Pascal Schilling (nicht im Bild), Magdalena Schlag, Charlotte Sommer, Justus Steyer, Jonathan Urheim, Wisse Wedekind, Hannah Weh, Jona Wilhelm, Anna Luise Wolber, Lourdes Zulic. Pressemeldung



Die Absolventen der freien Waldorfschule Wahlwies um Michaela Schäfer (Prüfungsbeauftragte und Lehrerin, 2.v.l.) und Artur Göser (Lehrer, 3.v.l.) haben das Abitur in der Tasche.

48. internationaler Sommerwandertag mit dem TV Zizenhausen

Am Sonntag, 21. Juli, ist es wieder soweit: Der IVV-Wandertag für Wanderfreunde jeden Alters findet nun zum 48. Mal statt. Die Wanderabteilung des Turnvereins Zizenhausen

mit Mario Mulka und Streckenleiter Ludwig Kummerländer hat wieder zwei interessante Wanderstrecken mit sechs und elf Kilometern für alle Altersgruppen in herrlicher Land-

schaft ausgesucht. Start und Ziel ist in der Heidenfelshalle an der Windeggerstraße von 7 bis 13 Uhr, Zielschluss ist um 16 Uhr. Nachmeldungen sind jederzeit möglich.

Parallel findet der 17. Kinder- und Jugendwandertag statt, jeder Teilnehmer bis 16 Jahre erhält ein Geschenk. Für die ganztägige Bewirtung sowohl in der Halle als auch

auf der Strecke wird bestens gesorgt. Gegen 13.30 Uhr findet die Preisverteilung an die drei größten Gruppen statt, weitere Gruppenpreise gibt es ab 20 Teilnehmern. Der Wandertag

findet bei jeder Witterung statt und wird nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes im IVV durchgeführt. Auskunft erteilt Mario Mulka unter 07771/ 3074.

STANDESAMTliche NACHRICHTEN

AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stadt Stockach wurden im Juni 2019 20 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

14.06. Jenny Maydana Saavedra und Bastian Hans Herbert Kletschke, beide Radolfzell, Riedweg 12



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 30.05. Gertrud Sikora geb. Schmidt, Radolfzell, Seestr. 46
31.05. Johanna Riegger geb. Helmlinger, Radolfzell, Reute 14
01.06. Angelika Sans geb. Jirasek, Radolfzell, Köllinstr. 26
08.06. Gerlinde Isolde Eberle geb. Fritz, Radolfzell, Untertorstr. 26
13.06. Bertold Josef Wenger, Radolfzell, Espelweg 3A
18.06. Franz Matzer, Radolfzell, Forsteistr. 4
24.06. Irma Klotz, Radolfzell, Allensbacher Str. 28
26.06. Brunhilde Leibbach geb. Schwentke, Radolfzell, Ekkehardstr. 51
27.06. Eva Anna Marie Schmidtkne geb. Rudat, Radolfzell, Lettow-Vorbeck-Str. 24

IN STOCKACH

- 07.06. Melanie Madjar geb. De Martino und Katharina Rita Wegmann, beide Hausen im Wiesental, Bergwerkstr. 15A
19.06. Teresa Fuccillo und Oliver Ullmann, beide Stockach, Linzgastr. 25
28.06. Annelie Schmidberger und Timo-René Miehl, beide Stockach, Meßkircher Str. 11
28.06. Tanja Stiller und Steffen Christopher Ekart geb. Hiller, beide Stockach, Kaufhausstr. 7

IN STOCKACH

- 31.05. Anton Emil Möll, Stockach, Am Sandbühl 1
01.06. Käthe Anna Luise Kästle geb. Bandemer, Stockach, Höhenstr. 17
02.06. Werner Alfred Rupprich, Bayreuth, Oschenberg 15
03.06. Lambert Eduard Grundler, Stockach, Am Kirschbühl 7
05.06. Hermann Josef Fecht, Stockach, Zoznegger Str. 17
08.06. Berta Henninger geb. Effenberger, Stockach, Aachbachstr. 18
11.06. Ursula Martha Blank geb. Warrdorf, Stockach, Am Osterholz 8
13.06. Ella Hildegard Fürst geb. Bach, Eigeltingen, Brühlstr. 17
15.06. Heide Marie Fuchs geb. Sigg, Stockach, Gaswerkstr. 7
16.06. Isolde Eugenie Schöffner geb. Dilger, Stockach, Breitene 12
20.06. Angelika Wegmann geb. Hitschrich, Stockach, Zoznegger Str. 17
22.06. Dieter Hubert Rödl, Mühlingen, Am Weiher 2
23.06. Bernhard Johann Bült, Stockach, Stegwiesen 25
26.06. Juri Fircak, Stockach, Malefikantenweg 3B

WAGNER SANITÄR
Wasser | Heizung | Kundendienst
Köllinstr. 32 - 78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 950 605 - Fax 07732 - 950 610
wagner-sanitaer@gmx.de

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Neuer Bodenbelag?
Wir haben sie alle!
Lassen Sie sich beraten!

Farben - Tapeten
Bodenbeläge

Eisenbahnstraße 12 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 • www.tebo2000.de

Mit viel Gefühl helfen wir Ihnen bei der Gestaltung der Trauerfeier, setzen uns auf Wunsch mit dem Bestatter in Verbindung und nehmen uns Zeit um mit unserer Floristik einen würdevollen Abschied zu gestalten.

- persönliche, individuelle Beratung
- Lieferung
- Kontaktaufnahme mit dem Bestatter

Ela's Blumenzauber

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Wir bieten qualitativ hochwertige Möbel zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74/92 31 00 • Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

Wir lassen Sie nicht allein!
☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)
"Parkplätze direkt am Büro"

Markthallenstraße 18 - 78315 Radolfzell
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de

Bestattungsinstitut Keller

Wir stehen Ihnen zur Seite
Tag und Nacht erreichbar • Auf Wunsch Hausbesuche • Erd- und Feuerbestattungen • See- und Naturbestattungen • In- und Auslandsüberführungen

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach